

Hoffen auf einen goldenen Herbst

Internationale Gartenausstellung geht in die Zielgerade

Marzahn-Hellersdorf. Die Internationale Gartenausstellung wird in wenigen Wochen ihre Tore schließen. Mit bunten Farben zum Herbst, weiteren Höhepunkten und einem Herbstticket sollen im Endspurt noch einmal viele Besucher auf das Gartengelände gelockt werden.

Anfang September hatte sich die Zahl der Besucher auf insgesamt über 1,3 Millionen erhöht. Damit verbesserte sich die bisherige Bilanz in den beiden Ferienmonaten erheblich. Mitte Juli lag die Zahl bei nur 750 000 Besuchern, nicht zuletzt wegen des verregneten Frühjahrs. Die von den Veranstaltern selbst gesetzte Zielmarke beläuft sich auf zwei Millionen Besucher zum IGA-Ende. Ob diese noch zu erreichen sein wird, muss sich bis zum 15. Oktober zeigen. „Der hoffentlich goldene Herbst wird noch viele Gäste auf die IGA ziehen“, sagt die Geschäfts-



Während der Ferienmonate waren an den IGA-Ticketschaltern wie hier an der Hellersdorfer Straße oft lange Schlangen zu sehen.

Foto: hari

führerin der IGA GmbH, Katharina Lohmann. Die Veranstalter setzen dabei die besonderen Farben und Formen des Herbstes. Beispielsweise lohnt sich im Spätsommer ganz besonders ein Besuch des Rosengartens. Der Dalien-Garten wartet mit einer üppigen Vielfalt an Sorten, Formen und Farben auf. Hier wurden rund 4000 Dahlien in 300 Sorten gegenüber der Obstwiese

des Englischen Gartens gepflanzt. Der Spätsommer und Herbst ist auch eine gute Zeit für einen Besuch des Märkischen Gartens mit prächtig lila blühenden Heidekraut. An den Obstbäumen an der Kienbergpromenade sind die Früchte vieler traditioneller Obstsorten zu bewundern. Auf dem Weltacker, im IGA-Campus und im Waldgarten wird gemeinsam mit Kindern und

Jugendlichen, Ackerpaten und Gästen geerntet.

Zudem sollen Veranstaltungen das Publikum zum Besuch der Gartenschau animieren. So wird am Sonnabend, 23. September, ab 17.30 Uhr das traditionelle Mondfest gefeiert. Auf einer Bühne sind Musiker und Tänzer in bunten Kostümen zu erleben. Zum Abschluss gegen 21.30 gibt es einen Lampenumzug

und ein Feuerwerk. Seine Soul-Varieté-Show „All Night long“ präsentiert auf der Freilichtbühne „Arena“ der Berliner Wintergarten am Sonnabend, 30. September, um 20 Uhr. Hier trifft sehenswerte Akrobatik auf Musik von Stevie Wonder und Lionel Ritchie. Zum Besuch der Veranstaltung ist allerdings der Kauf einer Platzkarte zum Preis von fünf Euro neben dem IGA-Ticket erforderlich.

Ein Herbstfest wird am 8. Oktober auf mehreren Bühnen auf dem IGA-Gelände gefeiert und am letzten IGA-Tag am 15. Oktober findet in der „Arena“ ein Abschlussfest mit einem Rückblick auf 186 Tage IGA 2017 statt.

Mit dem „Herbstticket“ liefert die IGA 2015 GmbH ein zusätzliches Argument zum wiederholten Besuch mehrfach zu besuchen. Es kostet nur 35 Euro und ermöglicht den täglichen Besuch bis zum 15. Oktober. **hari**

Mehr Informationen gibt es auf iga-berlin-2017.de.